**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins

vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des

Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 54 (1946)

**Heft:** 10

**Vereinsnachrichten:** Offizielle Mitteilungen = Communications officielles

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

# **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Offizielle Mitteilungen

## **Communications officielles**

## Schweiz, Samariterbund - Altiance des Samaritains

## «Tief ergriffen vor Freude,

richten wir diese Zeilen an Sie, um Ihnen mitzuteilen, dass die Sektion M. uns Schienen und eine Wolldecke geschickt hat und die Sektion Z. eine Tragbahre. Wir sprechen Ihnen den wärmsten Dank aus für Ihre gütige Vermittlung. Wir haben den beiden Sektionen, die uns so liebenswürdig geholfen haben, aus Herzensgrund gedankt.»

So schreibt uns die Präsidentin einer Sektion, welcher zwei Schwestersektionen die Güte hatten, Material zu schicken, das sie gut entbehren konnten. Wir erachten es als angezeigt, diese Dankesworte zu veröffentlichen, ohne dass uns die beschenkte Sektion den Wunsch oder die Bitte unterbreitet hätte. Wir tun dies in der Absicht, andere Sektionen aufzumuntern, Patenschaften zu übernehmen und Samaritervereine in anderen Gegenden zu beschenken. Im Namen der kleinen, finanzschwachen Sektionen danken wir allen recht herzlich, denen es die Mittel erlauben, von ihrem Material, das sie nicht benötigen, etwas abzugeben.

Auf Grund einer uns soeben zugekommenen Anfrage teilen wir ergänzend mit, dass solche Sektionen, die nicht gut Material entbehren können oder wollen, die aber gewillt sind, für irgend eine Schwestersektion etwas zu tun, uns auch Beiträge in bar zukommen lassen können. Wir würden die so eingehenden Mittel für Anschaffungen spezieller Materialien verwenden, die wohl gewünscht, aber von keiner Sektion gespendet werden. Einzahlungen erbitten wir auf unser Postcheckkonto Vb 169 mit dem Vermerk «Patenschaften».

#### «C'est le cœur débordant de joie

que nous vous adressons ces lignes pour vous informer que la section de M. nous a envoyé des attelles et une couverture et la section de Z. un brancard. Nous vous temoignons tous nos remerciements pour votre intervention si généreuse en notre faveur. Nous avons remercié du fond du cœur les deux sections qui ont bien pu nous aider si gentiment. Ces beaux gestes nous encouragent et sont à signaler.»

Ainsi nous écrit la présidente d'une section à laquelle deux sections sœurs ont bien voulu faire parvenir du matériel dont elles pouvaient assez facilement se séparer. Sans que la section gratifiée nous ait fait la demande ou la suggestion nous estimons qu'il est indiqué de publier ces paroles de remerciements. Nous le faisons dans l'intention d'encourager d'autres sections de se charger de parrainages et de rendre heureux des collègues samaritains dans d'autres régions. Au nom des petites sections sans ressources financières nous remercions très sincèrement celles dont les moyens leur permettent de céder une partie de matériel dont elles n'ont pas besoin.

Donnant suite à une demande que nous venons de recevoir, nous tenons à ajouter que des sections qui ne pourraient ou ne voudraient pas céder du matériel, mais qui aimeraient quand-même faire quelque chose pour une section sœur, peuvent nous faire parvenir des dons en espèces. Ceux-ci seraient employés pour des achats de matériaux spéciaux désirés, mais qui ne seraient pas offerts par d'autres sections. Nous prions de faire les versements à notre compte de chèques postaux Vb 169 avec la mention: «Parrainages».

#### Immer noch

verfügen wir über eine Anzahl Taschenkalender. Zweifellos hat er auch jenen Samariterfreunden etwas zu sagen, die ihn bis jetzt noch nicht besitzen. Die reichhaltige Ausstattung, für die wir beträchtliche Kosten aufgewendet haben, bürgt dafür. Daher zögert nicht länger und verschafft euch den Kalender so bald wie möglich. Das handliche Büchlein möchte gewiss allen Lesern das ganze Jahr hindurch ein treuer Begleiter sein. Wir erinnern an den sehr bescheidenen Preis von Fr. 1.70 (Warenumsatzsteuer inbegriffen). Bestellungen erbitten wir an das Verbandssekretariat in Olten. Solche werden sofort ausgeführt.

#### Encore toujours

nous disposons d'un certain nombre d'agendas. Certainement ceux de nos amis samaritains qui ne le possèdent pas encore y trouveraient bien de l'intérêt. L'arrangement spécialement riche pour lequel nous n'avons pas craint de faire des frais supplémentaires, en est la garantie. N'hésitez donc pas plus longtemps, mais procurez-vous cet agenda le plus vite possible. Le petit vade-mecum sera sûrement utile aux lecteurs pendant toute l'année. Nous nous permettons encore de rappeler le prix très modeste de fr. 1.70 (impôt sur le chiffre d'affaires compris). Les commandes sont à adresser au Secrétariat général à Olten, qui les exécutera promptement.

## Kopfschleudern.

Wir teilen unseren Sektionen mit, dass wir immer noch einen kleinen Restposten Kopfschleudern zu günstigen Preisen abgeben können. Es betrifft folgende Grössen:

 $90/20~\rm cm$ à 30 Rp. per Stück,  $130/30~\rm cm$ à 40 Rp. per Stück.

Die grosse Schleuder 130/30 cm liesse sich gut halbieren, so dass für den Preis von 40 Rp. eigentlich zwei Schleudern bezogen werden können. Wir empfehlen unseren Samariterfreunden, von dieser Gelegenheit reichlich Gebrauch zu machen.

#### Frondes.

Nous rappelons à nos sections que nous avons encore un petit poste de frondes dans les dimensions suivantes:

90/20 cm. à 30 cts. pièce, 130/30 cm. à 40 cts. pièce.

La grandeur 130/30 cm. pourrait aisément être coupée pour obtenir deux frondes plus petites. Nous recommandons à nos amis sama-ritains de profiter de cette occasion et de nous passer leurs com-mandes.

## Krankenmobilien.

Der Samariterverein Zürich  ${\bf 2}$  hat folgende noch guterhaltene Krankenmobilien abzugeben:

- 1 Krankenfahrstuhl, 4rädrig
- 1 Bettgalgen (Guss)
- 2 hölzerne Krankenbettische, verstellbar, mit massivem Holzfuss event. 2—3 Bronchitiskessel (Sprit).

Die Abgabe erfolgt gratis, aber unfrankiert ab Bahnstation Zürich-Wollishofen. Interessenten belieben sich an den Präsidenten Ed. Zollinger, Entlisbergstr. 26, Zürich 2, zu wenden.

der Bevölkerung unseres Gebietes sehr guten Anklang gefunden. Wir konnten der Zentralstelle der kantonalen Sektion der Kinderhilfe des SRK in Zürich aus dem Erlös der verkauften Beckeli Fr. 23'635.15 und aus zurückerhaltenen gefüllten Beckeli Fr. 22'520.85 zugunsten der kriegsgeschädigten Kinder überweisen; dazu kommen Ueberweisungen von Samaritervereinen direkt an die Zentralstelle in Zürich von Fr. 1491.60, total also Fr. 47'647.60. — Der Kinder- und Flüchtlingshilfe konnten wir aus den zugekommenen Spenden unserer Rotkreuzfreunde der Zentralstelle total Fr. 4380.— überweisen. Ferner haben wir für Schuhreparaturen Fr. 601.55 aufgewendet. Das Total der direkten und indirekten Ueberweisungen und Zuwendungen an die Kinder- und Flüchtlingshilfe des SRK beträgt demnach Fr. 52'629.15. — Die mit der Organisation und Durchführung der vorgenannten Sammlungen und Aktionen verbundenen, notwendigen und nicht zu umgehenden Kosten haben wir ganz aus den allgemeinen, uns durch eingegangene Mitgliederbeiträge verfügbaren Mitteln bestritten.

Kinderheim Oberholz ob Wald. Unser im August letzten Jahres eröffnetes Heim für kriegsgeschädigte Kinder hat bis dato Kinder aus dem Elsass, Holland, Öesterreich und neuerdings solche aus Süd-

frankreich aufgenommen. Die Kinder der ersten zwei Transporte konnten ausgezeichnet erholt wieder in ihre Heimat zurückreisen, Zur Finanzierung des Heimes sind uns bis jetzt auf unser Postcheckkonto VIII 11565 rund Fr. 20'000.— einbezahlt worden. Daneben erhielten wir reichliche Spenden an Gemüse, Obst, Kartoffeln und auch etwas andere Lebensmittel, für die wir im Heim gute Verwendung hatten. sowie verschiedene Kleidungsstücke und Wäsche. Für Lebensmittel, Bekleidung der Kinder und Löhne, sowie die notwendigen Einrichtungs- und Organisationskosten mussten wir bis dato Fr. 11'000.— aufwenden. Die sämtlichen Kosten betragen für 171 Tage von Mitte August 1945 bis Ende Januar d. J. pro Kind und Tag Fr. 4.68. Wir hoffen, diesen Durchschnittsbetrag noch herabmindern zu können. Um das Heim längere Zeit durchhalten zu können, sind wir aber auch weiterhin auf die Spenden unserer Gönner angewiesen. Im Heim finden besonders gesündheitlich geschädigte Kinder Aufnahme

All den vielen Spendern von Naturalien und Geld dankt aufs herzlichste der Vorstand des Zweigvereins vom Schweizerischen Roten Kreuz, Zürcher Oberland und Umgebung.